



# Aarburg

*zentral ideal!*

**Gemeinde Aarburg**  
**Bau Planung Umwelt**

Städtchen 37  
Postfach 32  
4663 Aarburg

Fon 062 787 14 70  
Fax 062 787 14 10  
E-Mail [bpu@aarburg.ch](mailto:bpu@aarburg.ch)  
Web [www.aarburg.ch](http://www.aarburg.ch)

**Amtliche Publikation**  
**im Allgemeinen Anzeiger vom 14. April 2016**  
**im Amtsblatt vom 15. April 2016**

## **Gemeinde Aarburg** **Rodungsgesuch**

Bauherr/in: Benag AG, Eichweid 1, 6203 Sempach Station  
Bauprojekt: Erschliessung „Högerli“

Das für das obige Baugesuch erforderliche Rodungsgesuch wird gemäss § 14 Verordnung zum Waldgesetz des Kantons Aargau vom 16. Dezember 1998 während 30 Tagen, **vom 18. April bis 17. Mai 2016** auf der Gemeindeverwaltung Aarburg, Abteilung Bau Planung Umwelt, 3. Stock öffentlich aufgelegt.

Wer ein schutzwürdiges eigenes Interesse geltend macht, kann innerhalb der Auflagefrist beim Gemeinderat zuhanden der Abteilung Wald des Departements Bau, Verkehr und Umwelt gegen das Rodungsgesuch Einwendungen erheben. Einwendungen sind schriftlich einzureichen und haben einen Antrag und eine Begründung zu enthalten. Wer es unterlässt, gegen das Rodungsgesuch Einwendungen zu erheben, obwohl er dazu Anlass gehabt hätte, kann den Entscheid über das Rodungsgesuch nicht anfechten.

## **Nachführung Waldgrenzenplan**

Mit der oben erwähnten Rodung / Ersatzaufforstung sind die Waldgrenzenpläne Nr. 6 und Nr. 7 nachzuführen. Die nachgeführten Waldgrenzenpläne liegen öffentlich auf. Wer ein schutzwürdiges eigenes Interesse geltend macht, kann innerhalb der Auflagefrist beim Kreisforstamt 4, Entfelderstrasse 22, 5001 Aarau, Einsprache erheben. Einsprachen sind schriftlich einzureichen und haben einen Antrag und eine Begründung zu enthalten. Wo keine Einsprache erhoben wird, erwächst die Nachführung des Waldgrenzenplans in Rechtskraft.

Aarburg, 18. April 2016

**GEMEINDERAT**